4) Der weiße oder Zinkvitriol, der 28 Prozent Zinkoxyd und eben so viel Schwefelsäure enthält, ist weiß, röthlich oder bläulich, findet sich meist in haarförmigen Krystallen, doch auch in derben Massen oder als mehliger Beschlag in Lagerstätten des Zinkerzes. Er wird auf künstlichem Wege ebenfalls hergestellt, da sein Gebrauch in der Arznei, Färberei und Kattundruckerei u. s. w. mannichfaltig ist.

5) Der Johannit oder Uranvitriol, zusammengesetzt aus Schwefelsäure, Uranoxyd und Wasser, in kleinen, traubenhäufigen Krystallen, von grasgrüner Farbe, findet sich zu Joachimsthal in Böhmen.

6) Die Arsenikblüthe, welche beinahe 76 Prozent Arsenik enthält, weiß aussieht, halbdurchsichtig, diamantglänzend ist, findet sich entweder in regelmäßigen Octaëden krystallisirt, oder auch kugelig, traubig u. s. w. Sie ist im Wasser auflösbar und sehr giftig. Man findet sie im Elsaß, in Hessen, am Harz und in Ungarn.

2. Brennsalze.

Das natürliche Sedativsalz, Sassolin, Borsäure oder Boraxsäure, von weißer oder gelblicher Farbe, besteht aus 56 Prozent Boraxsäure. Man findet dieses Salz als Ueberzug, tropfsteinartig, in Blättchen oder krystallinischen Schuppen, sein Geschmack ist bitter, säuerlich und vor dem Löthrohre schmilzt es zu Glas. Die heißen Quellen bei Sasso im Florentinischen liefern das Sassolin. Man benutzt es zur Bereitung von Borax, von dem weiter unten die Rede sein wird.

3. Erdsalze.

Die Erdsalze bestehen aus Schwefelsäure und alkalischen Erden. Es gehören dazu:

1) Der Alaun, der aus 34 Prozent Schwefelsäure, aus Thonerde, Wasser, Kali oder Ammoniak besteht, weiß, grau oder gelblich aussieht und krystallisirt, tropfsteinartig oder als erdiger Beschlag gefunden wird. Man bereitet ihn aber künstlich aus alaunhaltigen Mineralien durch Auslaugen und Sieden, weil sein Gebrauch in der Färberei u. s. w. sehr ausgedehnt ist. Preußen liefert jährlich über 7000 Centner, und England führt wohl für 100,000 Thaler Alaun aus.

Ein Gemisch von Alaun und Eisenvitriol ist unter dem Namen Federalaun bekannt, und scheint die sogenannte Bergbutter aus denselben Bestandtheilen zu bestehen.

2) Das Bittersalz, oder schwefelsaure Talkerde, enthält 32 Prozent Schwefelsäure, ist weiß, durchscheinend und krystallisirt nadelförmig. Das Bittersalz ist sehr wichtig und wird auf künstlichem Wege in großer Menge bereitet. In den Steppen von Sibirien soll es sich so häufig finden, daß es nach starken

UB Braunschweig http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00056386